

Jahresbericht 2019 der Schweizerischen Akademischen Gesellschaft für Germanistik (SAGG)

Autor: Prof. Dr. Daniel Müller Nielaba, Präsident

Wissenschaftliche Tätigkeit

Tagungen

Die Jahrestagung 2019 der SAGG fand am 16. November an der Universität Bern statt. Wissenschaftliche Vorträge galten – nebst demjenigen der Zeno Karl Schindler-Preisträgerin (s.u.) – der Germanistischen Linguistik (Prof. Dr. Péter Maitz, Universität Bern), sowie der Älteren deutschen Literaturwissenschaft (Prof. Dr. Cordula Kropik, Universität Basel).

Mitglieder der SAGG sorgten im Berichtsjahr für eine hohe Dichte an germanistischen Tagungen an Schweizer Universitäten: Die Germanistik zählt innerhalb der Geisteswissenschaften im Berichtsjahr zu den aktivsten und präsentesten Disziplinen. Drei grosse internationale Fachtagungen mit Beteiligung der SAGG wurden im Berichtsjahr mit namhaften Beiträgen der SAGW gefördert:

- Walter Benjamin-Konferenz 2019, Universität Bern
- «Sammeln»-Tagung 2019, Monte Verità Ascona
- Gottfried Keller-Tagung Universität Zürich

Publikationen

In der eigenen Publikationsreihe der SAGG, »Schweizer Texte« (Herausgeber: Corinna Jäger-Trees, Hellmut Thomke, Dominik Müller, Mireille Schnyder, Peter Utz, Christian von Zimmermann), erschienen mit grosszügiger Unterstützung der SAGW im Berichtsjahr im Chronos Verlag die Bände:

Erschienen ist im Februar 2019 die zweibändige, kommentierte Ausgabe der Werke von Jakob Funcklin: *Die Bühne als Kanzel*, hrsg. v. Max Schiendorfer, (zum grössten Teil finanziert durch Drittmittel).

Im Herbst 2019 sind erschienen:

- Walter Matthias Diggelmann: *Die Hinterlassenschaft*, hrsg. v. Margit Gigerl. Es handelt sich um eine kommentierte Neuausgabe des Romans angereichert mit Materialien aus dem Nachlass im Schweizerischen Literaturarchiv SLA.
- *Blick nach Süden. Italienbilder in der deutschsprachigen Literatur der Schweiz seit 1861*, hrsg. v. Corinna Jäger-Trees und Hubert Thüning, als Abschluss eines

mehrjährigen Projekts des Schweizerischen Literaturarchivs SLA (der Band wurde zusätzlich finanziert durch Drittmittel).

- Alfred Hartmann: *Kiltabend-Geschichten*, hrsg. von Jesko Reiling (der Roman von Hartmann: *Meister Putsch und seine Gesellen* ist bereits in der Reihe erschienen).

Die Herausgeber der Reihe (Corinna Jäger-Trees, Hellmut Thomke, Dominik Müller, Mireille Schnyder, Peter Utz, Christian von Zimmermann) danken der SAGG für die kontinuierliche Unterstützung, die diese Reihe erst ermöglicht.

Die Zeitschrift der SAGG *Germanistik in der Schweiz* erhielt auf 2019 eine neue Herausgeberschaft: Gemäss Beschluss der Mitgliederversammlung 2018 wird die GiS ab 2019 herausgegeben von Dr. Thorben Paethe und Prof. Dr. Philipp Theisohn, beide Universität Zürich. Im Berichtsjahr erschien unter der neuen Herausgeberschaft Heft Nr. 15 (2019). Die Zeitschrift erscheint neu im Schwabe Verlag.

Internationale Beziehungen

Die SAGG pflegt weiterhin gute und enge Beziehungen mit der Internationalen Vereinigung für Germanistik (IVG) sowie den einzelnen nationalen Germanistenverbänden, an deren Treffen sie regelmässig durch den Vorstand vertreten ist. Das diesjährige Treffen der Europäischen Germanistenverbände fand am 28./29. September an der Universität Saarbrücken/DE unter Teilnahme des SAGG-Präsidenten statt.

Öffentlichkeitsarbeit

Die SAGG-Homepage (www.sagg.ch) und das SAGG-Bulletin werden als Informations- und Verbreitungsorgane weiterhin gut genutzt und in der Fachöffentlichkeit wahrgenommen.

Der jeweils im Rahmen der SAGG-Jahresversammlung verliehene Zeno Karl Schindler-Preis für Deutsche Literaturwissenschaft wurde im Jahr 2019 turnusgemäss für eine Qualifikationsarbeit im Bereich der Neueren deutschen Literaturwissenschaft verliehen. Der Preis ging an Dr. Claudia Keller für ihre Dissertationsschrift «Lebendiger Abglanz. Goethes Italien-Projekt als Kulturanalyse». Die Preisträgerin stellte die Arbeit im Rahmen ihrer Preisrede am Jahrestreffen der SAGG vor.

Mitgliederzahlen

Die Mitgliederzahlen SAGG stiegen im Berichtszeitraum erfreulicherweise weiter leicht an (9 Neuaufnahmen).